

Obwalden, 28. Mai 2019

Medienmitteilung

FDP.Die Liberalen Obwalden schlägt Marco De Col als Nationalratskandidaten vor

Für den am 12. Juni 2019 stattfindenden Parteitag schlugen die Geschäftsleitung und die Ortsparteipräsidenten der FDP.Die Liberalen Herrn Marco De Col (53 Jahre) aus Kerns als Nationalratskandidaten vor. Die offizielle Nomination erfolgt durch den Parteitag.

In einem mehrmonatigen internen Evaluationsprozess konnte Marco De Col die Parteileitung mit seinen menschlichen, beruflichen und politischen Qualifikationen voll überzeugen und sich gegen andere Kandidaten durchsetzen.

Marco De Col vertritt eine freisinnig-liberale Grundhaltung und will seine zentralen Anliegen zum Wohle der Bevölkerung und des Lebensraums in unserem Kanton Obwalden auf eidgenössischer Ebene einbringen und unseren Bürgerinnen und Bürgern in Bern eine Stimme geben. Seine fundierten Kenntnisse und Erfahrungen, vor allem im Bildungsbereich, Gewerbe und Handwerk, aber auch in der Politik sind hervorragende Voraussetzungen, die es Marco De Col ermöglichen, die Politik in Bern gezielt für Obwalden zu prägen.

Innovative Arbeitsmodelle fördern

Nach seiner Ausbildung zum Bäcker-Konditor bildete sich Marco De Col zum eidg. dipl. Bäcker-Konditor weiter. Sein umfangreiches Fachwissen hat er bei regionalen Bäckereien, als Produktionsleiter von Grossbäckereien und in der Lebensmittelentwicklung eingesetzt. Seit 1994 setzt Marco De Col seine praktischen Erfahrungen als eidg. dipl. Berufsfachlehrer in der Aus- und Weiterbildung von Berufsfachleuten am BWZ in Sarnen und an der BSFH (Berufsfachschule für Hör- und Kommunikationsbehinderung) in Zürich ein. In diesem Umfeld ist er täglich direkt mit den Herausforderungen einer sich verändernden Bildungs- und Berufslandschaft und den Bedürfnissen der KMUs konfrontiert und fördert aktiv innovative Arbeitsmodelle. Marco De Col: «Bildung ist das Fundament für Forschung und Innovation und der Erfolgsgarant für unser Gewerbe und unseren Wohlstand.» Als Präsident der Schweizerischen Fachlehrervereinigung der Bäcker-Konditor-Confiseure besetzt Marco De Col eine wesentliche Schlüssel-Position in dieser Schnittstelle und ist dadurch auf eidgenössischer Ebene bestens vernetzt und interkantonal anerkannt und geschätzt.

Modernes Familienmodell

Mit seiner Frau Sabine und ihren 4 Töchtern lebt Marco De Col in Kerns. Aus eigener Erfahrung als Hausmann bringt Marco De Col bezüglich heutiger Familienorganisation praktisches Know-how mit und befasst sich intensiv mit Zukunftsmodellen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter zu bringen. «Innovative Arbeitsmodelle und Lebensarbeitsformen sind essentiell für die zukünftige Gesellschaft», so Marco De Col. Eigenverantwortung, Fordern und Fördern stehen für Marco De Col genauso im Vordergrund wie die Stärkung der beruflichen und akademischen Aus- und Weiterbildung aller Geschlechter.

9 Jahre Gemeinderat

Politische Erfahrung hat Marco De Col über 9 Jahre (2008-2017) als Gemeinderat seiner Einwohnergemeinde Kerns gesammelt. Dabei hat er es immer wieder geschafft mit seiner subtilen, aber konsequenten Art die jeweiligen Geschäfte umzusetzen. Als Vorsteher des Departements Bildung, Kultur und Sport entwickelte er gemeinsam in den Gremien zukunftsweisende Projekte wie z.B. schulergänzende Tagesstrukturen oder Förderung und Anerkennung der Vereinstätigkeiten, so dass Kerns bereits heute für die anstehenden Herausforderungen gut aufgestellt ist.

Marco De Col in Bern

Marco De Col vertritt eine freisinnig-liberale Politik. Dabei steht für Marco De Col die Selbst- und Eigenverantwortung jedes Menschen im Vordergrund. Der Staat soll diese Eigenverantwortung lenkend und im Sinne der generationsübergreifenden Nachhaltigkeit mitbeeinflussen. Für Marco De Col ist klar: «Wir müssen unsere Zukunft weitsichtig gestalten. Ein verantwortungsbewusster Umgang mit unseren Ressourcen und unserem Lebensraum muss eine Selbstverständlichkeit werden.» Er lebt dies vor und verfolgt dies beruflich wie privat. Verbote und Restriktionen sollen erst dann erfolgen, wenn die gesellschafts-politischen Ziele mit dem freisinnigen Grundsatz nicht erreicht werden können.

Bei globalen Themen werden Marco De Cols Positionen für eine offene und länderübergreifende, aber souveräne Zusammenarbeit fortschrittlich und liberal geprägt sein. Internationale Kooperation für mehr Sicherheit, Umwelt- und Ressourcenschutz sowie die Stärkung des Schweizer Arbeitsmarktes stehen ganz oben auf seiner Agenda.

Der in Alpnach geborene und aufgewachsene Marco De Col wird sich bei eidgenössischen Themen und Geschäften mit Bezug zu Obwalden besonders engagieren und diese prägen. «Als ländlich-voralpiner Kanton benötigt Obwalden besondere Unterstützung, um unseren Lebensraum zu pflegen und weiterzuentwickeln. Die Bildungspolitik spielt dabei eine wesentliche Rolle, um die Weichen für unsere Zukunft zielorientiert zu stellen. Die Volksschule, die Berufs- und Hochschulbildung sowie die lebenslange Weiterbildung sind dabei wichtige Eckpfeiler, um den Erfolg zu erreichen.»

Die Geschäftsleitung und Ortsparteipräsidien-Konferenz der FDP.Die Liberalen Obwalden sind sehr erfreut, mit Marco Do Col dem Parteitag eine hervorragend geeignete Persönlichkeit für die kommenden Nationalratswahlen vorzuschlagen. Eine Person, die sich mit vollstem Engagement für eine progressive Weiterentwicklung unseres Kantons, zukunftsweisende Rahmenbedingungen für die Schweiz sowie für Selbst- und Eigenverantwortung einsetzen wird.

FDP.Die Liberalen Obwalden

Präsident, Hans-Melk Reinhard

Weitere Informationen

Marco De Col
079 685 32 93
decol@fdp-ow.ch

Hans-Melk Reinhard
079 230 91 64
reinhard.hans-melk@reinhard-ag.ch